

### Reihe: Umgang mit Menschen mit dementiellen und geriatrischen Erkrankungen



**Studien zufolge leiden ca.15 % älterer Patienten mit Akuterkrankungen an Demenz, in der Geriatrie sind es bis zu 50%. Damit stehen die Mitarbeiter häufig vor großen Problemen, sie erleben das Verhalten dieser Menschen als herausfordernd und schwierig.**

In dieser Fortbildungsreihe werden Möglichkeiten des Umgangs mit dementiellen Menschen besprochen.

#### **Inhalte der 1. Fortbildung am 6. September 2011**

##### **Probleme und Herausforderung im Umgang mit verwirren Patienten**

- Einführung ins Thema
- Konzepte
- Fallberichte und Erfahrungswerte
- Eigene Probleme schildern

Alle Veranstaltungen finden im Konferenzraum im Haus St. Elisabeth statt, jeweils von 14.00 – 15.30 Uhr

**Referenten:** Anne Kremer-Hartmann und Gerd Baumgarten, Agecare consult GmbH

#### **Zielgruppe:**

Pflegepersonal, Ärzte, Mitarbeiter in der Ergotherapie und in der Physiotherapie, Pflegeüberleitung, Sozialdienst

Für die Teilnahme können je 2 **Fortbildungspunkte** angerechnet werden.

### Freiheitsbeschränkende Maßnahmen, Fixierung



**Termin:**

Donnerstag, 06.10.2011, 14.00 – 15.30 Uhr

**Ort:** Konferenzraum im Haus St. Elisabeth

**Ziele:** Jeden Tag gibt es Beispiele dafür, wie schwierig es sein kann, den Patienten in besonderen Fällen zu schützen. Jeden Tag treten Dilemmata auf: „Sollen wir Bettgitter anbringen? Wenn ja, wie lange? Sollen wir in einer anderen Form fixieren? Wenn ja, was dürfen wir? Und wie verhält sich der Patient dann? Und seine Angehörigen? In welchem rechtlichen Rahmen bewegen wir uns?“ Im diesem Seminar wird versucht, mögliche Antworten zu finden.

**Inhalte**

- Rechtliche Grundlagen
- Wie gehe ich als Mitarbeiter mit dem Thema Fixierung um?
- Was darf ich? Was darf ich nicht?
- Beispiele aus der Praxis: die täglichen Dilemmata
- Gemeinsame Entwicklung von Lösungsstrategien

**Art der Veranstaltung:** Vortrag und gemeinsame Diskussion

**Zielgruppe:** Pflegepersonal auf allen Stationen

**Referent:** Frank Otten, Chefarzt Geriatrie

Für die Teilnahme können 2 **Fortbildungspunkte** angerechnet werden.

### Hände, Stethoskope und andere häufige Übertragungswege von Krankenhausinfektionen



#### Termin:

Dienstag, 11.10.2011, 14.00 – 15.30 Uhr

**Ort:** Peter Friedhofen Saal

**Ziele:** Steigende Infektionszahlen, neue Erreger: Übertragungswege sind momentan in aller Munde und werden öffentlich in den Medien diskutiert. Die Grundlage jeder Hygiene im Krankenhaus ist die Händehygiene – und gerade hier wird viel vernachlässigt. Aber auch die kleinen Gegenstände im klinischen Alltag erfahren oft nicht die Aufmerksamkeit, die sie benötigen, damit keine Infektionen übertragen werden. Dieses Seminar will die Lücken deutlich machen.

#### Inhalte

- Händedesinfektion
- Sichtbarmachen von Benetzungslücken mit technischen Hilfsmitteln
- Flächendesinfektion und Nachweis der Wirkung

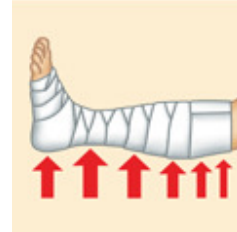
**Art der Veranstaltung:** Vortrag und Gruppenarbeit

**Zielgruppe:** Pflegepersonal auf allen Stationen

**Referentin:** Birte Pommer, Hygienefachkraft

Für die Teilnahme können 2 **Fortbildungspunkte** angerechnet werden.

### Kompressionsverbände der Beine



#### Termine:

Dienstag, 08.02.2011, 14.00 – 15.30 Uhr im Peter Friedhofen Saal

Dienstag, 08.11.2011, 14.00 – 15.30 Uhr im Konferenzraum

St. Elisabeth

**Ziele:** Der Venenkompressionsverband dient der Thromboseprophylaxe und der Behandlung von Veneninsuffizienz und Ulcus cruris venosum. Der Verband wird so gewickelt, dass sein Druck die tiefen Venen und Lymphgefäße erreicht und die Venen in voller Länge komprimiert werden.

#### Inhalte

- Vorbereitung
- Verbandstechnik
- Üben, üben, üben
- Kontraindikationen

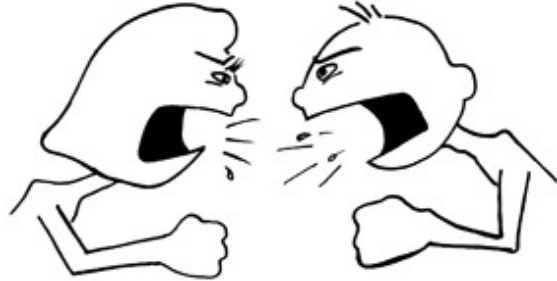
**Art der Veranstaltung:** Vortrag und Üben

**Zielgruppe:** Pflegepersonal auf allen Stationen

**Referent:** Herr Fletzorek, Fa. Lohmann - Rauscher

Für die Teilnahme können 2 **Fortbildungspunkte** angerechnet werden.

### Mit Konflikten umgehen Ein Seminar für stellvertretende Leitungen



**Termin:** Mittwoch, 28.09.2010 09.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Peter Friedhofen Saal

**Ziele:** Wo Menschen miteinander schaffen, machen sie sich zu schaffen. Obwohl kaum jemand wirklich gern Konflikte hat, sind wir alle aber dazu gezwungen, mit ihnen umzugehen. In diesem Seminar werden Möglichkeiten dazu aufgezeigt.

#### Inhalte

- Was ist ein Konflikt
- Erscheinungsformen von Aggressionen
- Arten von Konflikten
- Konflikteskalation nach Glasl
- Konflikte moderieren
- Positionen sozialer Kompetenz
- Interventionen bei Konflikten

**Art der Veranstaltung:** Vorträge, Gruppenarbeit und  
Übungen

**Zielgruppe:** Stellvertretende Leitungen von Stationen und  
Funktionsabteilungen

**Referentin:** Doris Lepach, IBF, Kommunikationsberaterin

Für die Teilnahme können 6 **Fortbildungspunkte** angerechnet werden.

## Aktuelles aus der Orthopädie und Unfallchirurgie



### Termin:

Mittwoch, 21.09.2011  
14.00 – 15.30 Uhr

**Ort:** Peter Friedhofen Saal

**Einführung:** Dr. Haas und Dr. Müller-Stromberg

### Inhalte:

Die Inhalte werden noch bekannt gegeben

### Praktischer Teil:

- Arthroskopieturm mit Demonstration und der Möglichkeit, am Gelenkmodell selbst zu operieren.
- Endoprothetik und Osteosynthese – Demonstration von Implantaten

**Anschließend:** Imbiss

**Zielgruppe:** Pflegepersonal im Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie und alle anderen Interessierten

Für die Teilnahme können 2 **Fortbildungspunkte** angerechnet werden.

## Reihe Darmzentrum



**Ziele:** Im Rahmen der Auditierung für das Darmzentrum ist es notwendig, dass alle Mitarbeiter aller Berufsgruppen pro Jahr mindestens 8 Stunden eine spezifische Fortbildung nachweisen können.

Dafür ist die folgende Reihe vorgesehen:

- **Palliative Therapie bei metastasierenden Erkrankungen**  
Prof. Dr. Dumoulin am 7. September 2011
- **Laparaoskopische Chirurgie bei kolonrektalen Karzinomen**  
Dr. Podlinski am 30. November 2011

**Art der Veranstaltung:** Vorträge

Alle Vorträge dauern von 14.00 – 15.30 Uhr und finden im Konferenzraum Haus St. Elisabeth statt

**Zielgruppe:** Pflegepersonal und Ärzte auf den Station 1 C und 2 C im Haus St. Elisabeth, Sozialdienst, Seelsorge, Ernährungsberatung, alle anderen Interessierten

Für die Teilnahme können 2 **Fortbildungspunkte** pro Veranstaltung angerechnet werden

### Reihe Geriatriische Fragestellungen und Lösungsmöglichkeiten



Dies ist eine neue Reihe, in der in lockerer Folge und unter einem jeweiligen Jahresthema Fragestellungen aus der Geriatrie erörtert werden.

Die Veranstaltungen finden immer im Konferenzraum im Haus St. Elisabeth statt

Für das Jahr 2011 ist das Jahresthema **„Ernährung älterer Menschen“**

**Zielgruppe:** Pflegepersonal und Ärzte der Geriatrie und der Inneren Medizin, Ergotherapie, Interessierte von allen anderen Abteilungen

Folgende Veranstaltung ist für 2011 noch geplant:

**Dienstag, 20. September 2011, 14.00 – 15.30 Uhr**

**Ernährung von älteren Menschen:**

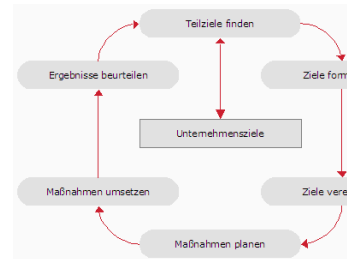
Ist es genug, wenn ältere Menschen ein halbes Yoghurt und eine kleine Scheibe Weißbrot zu sich nehmen? Bei diesem Seminar geht es um ein Screening zur Mangelernährung und um die Frage, wie viel Nahrung ein geriatrischer Patient benötigt.

**Referent:** Dr. Grawe, Internist und Ernährungswissenschaftler

**Art der Veranstaltung:** Vortrag und Diskussion

---

## Coaching für die Stationsleitungen oder Vertretungen



„ Wer vom Ziel nichts  
weiß, kann den Weg  
nicht finden“

Christian Morgenstern

### Termine:

1. Coaching Tag Dienstag, 15.11.2011
  2. Coaching Tag Mittwoch, 16.11.2011
  3. Coaching Tag Donnerstag, 17.11.2011
- jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Immer im Konferenzraum St. Elisabeth

**Ziele:** Dies ist ein Führung coaching – es dient der Suche nach Antworten auf Fragen aus der Führungspraxis, der Reflexion, der Aufarbeitung von Anliegen aus der Führung, dem Üben von Gesprächssituationen und aktivem Zuhören und der Suche nach Lösungsansätzen. Die Methode ist bereits aus den letzten Jahren bekannt.

**Art der Veranstaltung:** Coaching

**Zielgruppe:** Stationsleitungen St. Petrus und St. Elisabeth oder Vertretungen. Bitte melden Sie sich für **einen** der zur Verfügung stehenden Tage an.

**Referentin:** Doris Lepach, Innerbetriebliche Fortbildung, Beraterin für Organisationsentwicklung, Kommunikationsberaterin

Für die Teilnahme können 6 **Fortbildungspunkte** angerechnet werden.

# Fachkompetenz

---

